



In der Fremde daheim

Konzert im Hirsvogelsaal Nürnberg

26. Mai 2019
19.00 Uhr

Hirsvogelsaal des Museums Tucherschloss,

Treibberg 6, 90403 Nürnberg. Einlass ab 18.30 Uhr.

Eintritt 8 €, Schüler und Studenten frei. Kartenreservierung unter info@nuernberger-kulturbeirat-zd.de oder 0911 800 26 38 (Mo-Fr 10-12 Uhr).

In der Fremde daheim

Béla Bartók emigrierte in die USA, Johannes Brahms zog nach Wien und Frédéric Chopin ging nach Paris – zahlreiche bekannte Komponisten haben in ihrem Leben einen Neuanfang im Ausland gewagt. Viele von ihnen fanden dabei eine neue Heimat und konnten Erfolge verbuchen. Einige taten sich mit dem Neuanfang aber auch schwer, waren unglücklich und kehrten gar zurück. Was die meisten Auswanderer gemein haben: Sie verbanden in ihrer Musik die Einflüsse der neuen mit denen der alten Heimat.

Die Musikerinnen

Wie es sich anfühlt, in der Fremde daheim zu sein, wissen auch Veronika und Elena Eismont, die beide in Russland geboren sind. Während Mutter Veronika noch im russischen Ischewsk Klavier studierte, besuchte Tochter Elena bereits die Wiesbadener Musikakademie. Nach einem erfolgreich absolvierten Klavierstudium in Wiesbaden studiert sie derzeit Gesang in Nürnberg. Hier wurde auch Andrea Zink ausgebildet. Sie studierte an den Konservatorien in Nürnberg und Augsburg Klarinette.

Nach einem mitreißenden Konzert im Hirsvogelsaal im Jahr 2017 präsentiert das Trio diesmal u.a. Werke der Auswanderer Bartók, Brahms, Chopin, Dvořák und Liszt.



**Nürnberger
Kulturbeirat**
zugewanderter
Deutscher

Der Nürnberger Kulturbeirat zugewanderter Deutscher bietet öffentliche Veranstaltungen zur Kultur und Geschichte zugewanderter Deutscher aus dem östlichen Europa an.

Weitere Angebote finden Sie unter:
www.nuernberger-kulturbeirat-zd.de

Gefördert durch die Stadt Nürnberg, Amt für Kultur und Freizeit